

	<p>Objekt: Augustus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18207812</p>
--	--

Beschreibung

Zwei Punzen auf der Vorderseite, ein Graffito X und Punze oder Kerbe V im l. F. der Rückseite. - Die Schildaufschrift C V meint den an Augustus verliehenen Clupeus Virtutis.

Vorderseite: Kopf des Augustus nach r. Zwei Punzen auf Hals und Gesicht.

Rückseite: Augustus steht in der Vorderansicht, in der l. Hand Schild mit Aufschrift C V. Mit der r. Hand hält er einen Kometen (sidus Iulium) über den l. stehenden Divus Iulius im Hüftmantel. Dieser mit Victoria auf Globus in der r. Hand, im l. Arm ein Speer.

Graffito: Eingeritzte Markierung mit einer Aussage im zeitgenössischen Umfeld.

Einrieb: Einrieb mit einem Objekt undefinierter Form, meist in Form einer groben Scharte, u. a. zu Prüfwzwecken an Münzen angebracht. Auch nachträgliche Verletzungen, z. B. durch Pickelhiebs beim Bergen/Auffinden des Objekts.

Mit Punze: Einrieb mit einer Punze, zeitgenössisch oder später angebracht. Im Gegensatz zum stärker elaborierten Gegenstempel wird eine Punze als einfachere, dem Münzkörper beigebrachte (negative) Vertiefung mit Buchstaben oder Ziffer, meist ohne eigene Randgestaltung definiert. Nicht zu verwechseln mit den positiven Buchstaben- oder Bildpunzen, welche bei der Stempelherstellung Anwendung finden.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.93 g; Durchmesser: 18 mm;

Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt

wann

12 v. Chr.

wer

Lucius Cornelius Lentulus

wo

Italien

Beauftragt	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma Feuardent Frères (Paris)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- BMCRE I Nr. 124-125.
- BNat I² Nr. 555-559..
- RIC I² Nr. 415.